

An die
Vorsitzende des Ausschusses
für Kunst und Kultur
Frau Dr. Eva Bürgermeister

Rathaus · 50667 Köln
Fon 0221. 221-23830
Fax 0221. 221-23833
fdp-fraktion@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 13.01.2011

AN/0007/2011

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

| Gremium | Datum der Sitzung |
|----------------------------|-------------------|
| Ausschuss Kunst und Kultur | 18.01.2011 |

Etat-Überziehung des Museum Ludwig

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Frau Vorsitzende,

in Bezug auf die Etat-Überziehung des Museum Ludwig, die in den vergangenen Ausschusssitzungen bereits teilweise behandelt wurden, bittet die FDP-Fraktion um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie sehen die Energiekosten, Wirtschaftspläne und Abrechnungen der Sonderausstellungen der Museen der Jahre 2005 bis 2010 in einer exemplarischen Aufstellung nebeneinander aus?
2. Welche Konsequenzen wird es nach sich ziehen, dass das Museum Ludwig offensichtlich versuchte, die tatsächlichen Kosten bis nach der Haushaltsverabschiedung zu verhüllen?
3. Wie konnte es passieren, dass eine so hohe Anzahl an Eintrittskarten für die Lichtenstein-Ausstellung kostenlos an Besucher herausgegeben wurde, obwohl man bereits wusste, dass es zu einer gravierenden Etat-Überziehung kommen würde?
4. Welche Sponsoren konnte man durch die speziell für die Anwerbung eingerichtete Stelle gewinnen?
5. Inwieweit stehen die durch die Stelle gewonnenen Spenden in einer positiven Bilanz zu den Ausgaben für die Stelle?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ulrich Breite
Fraktionsgeschäftsführer

gez. Dr. Ulrich Wackerhagen
Kulturpolitischer Sprecher